

[13139] Hierdurch die erg. Mitteilung, daß seit November vorigen Jahres in meinem Verlage eine

Illustrierte Jugend - Bibliothek

à Bändchen 75 S geb.

erscheint, und da dieselbe von der „Kommission zur Beurteilung von Jugendschriften“, vom „Schul-Verein“, „Gemeinnützigen Verein“ u. zur Anschaffung für Bibliotheken warm empfohlen worden ist, so bitte ich den verehrlichen Buchhandel, denselben sich doch freundlichst annehmen zu wollen.

Jede Volks-, und Schul- resp. Schülerbibliothek, jeder Lehrer, Erzieher und jede Erzieherin sind Käufer.

Für Schulbibliotheken habe extra einen Bibliotheks-Einband anfertigen lassen, welcher von allen bis jetzt willkommen geheißen wurde.

Um Ihre Verwendung so lohnend als möglich zu gestalten, so rabattiere

à cond. mit $33\frac{1}{3}\%$ und bar mit 40% .

Erschienen sind bis jetzt folgende Bändchen:

- I. Brunnock, Deutsche Treue. II. Hoffmann-Rühle, Der Fiedelsriß. III. Hoffmann-Rühle, Der Christmarkt. IV.—V. Claudius, Des Vaters Segen. VI. Bodhaler, Der goldene Ring. VII. von Enberg, Das Lied der Mutter. VIII. Hoffmann-R., Hammerschmieds Värbel. IX. Schanz, Erzählungen. X. Piorowska, Gott verläßt die Seinen nicht. XI.—XIII. Schmidt, Erzählungen. XIV. u. XV. Bedtstein, Märchen. XVI. Campe, Robinson. XVII. Cooper, der Letzte der Mohikaner. XVIII. Hoffmann-R., der Bügenmüller. XIX. Hoffmann-R., Großmutter's Vermächtnis. XX. Braunschweig, Augustus von Leubelfing. XXI. Hoffmann-R., Ein Meister von Gottes Gnaden. XXII. von Enberg, Neue Märchen. XXIII. Anders, die Söhne des Commerzienraths. XXIV. Bodhaler, Georg Neumark, oder die Entstehung des Kirchenliedes „Wer nur den lieben Gott läßt walten“. XXV. Braunschweig, Josef II. XXVI. von Enberg, Die Uhr des Vaters. XXVII. Anders, Die Sturmfluth. XXVIII. u. XXIX. Anders, Rübezahl. XXX. Anders, Durch Nacht zum Licht. U. a. m.

Für Insertionen wird meinerseits alles mögliche gethan.

Sie nochmals bittend, sich für mein Unternehmen freundlichst interessieren und à cond. verlangen zu wollen, zeichne
Hochachtung

Dresden, 1. März 1889.

Alexander Köhler.

Künftig erscheinende Bücher.

[12995] Anfang nächsten Monats versende ich nur auf Verlangen:

Anleitung zur deutschen Landes- und Volksforschung.

Bearbeitet von

A. Penck, G. Becker, M. Eschenhagen, R. Assmann, O. Drude, W. Marshall, O. Zacharias, J. Ranke, F. Kauffmann, U. Jahn, A. Meitzen, W. Götz.

Mit einer Karte und 58 Abbildungen.

Im Auftrage

der

Centralkommission f. wissenschaftl. Landeskunde
von Deutschland

herausgegeben von

Alfred Kirchhoff.

= Preis 16 M ord., 12 M netto. =
Freiexemplare gegen bar 7/6.

Dieses hervorragende Werk wendet sich nicht nur an Fachgelehrte, sondern vornehmlich an gebildete Laien, die sich mit landeskundlichen Studien und Forschungen beschäftigen.

Namentlich auf dem Lande lebende Beamte, Geistliche, Lehrer, Aerzte, sowie Gutsbesitzer werden Abnehmer des Werkes sein.

Indem ich Sie um Ihr freundliches Interesse für mein Unternehmen bitte, zeichne ich

Hochachtungsvoll

Stuttgart, März 1889.

J. Engelhorn.

„Mode und Haus“

[12102] erscheint vom 1. April ab, außer in der bisherigen, noch in einer

zweiten Ausgabe.

Diese zweite Ausgabe von „Mode und Haus“ enthält neben dem bisherigen Inhalt und den bisherigen Beilagen monatlich extra ein:

koloriertes dreifigürliches Modenbild

und kostet mit diesem kolorierten Modenbild nur

1 M 25 S ord., 90 S bar.

Wir bitten die zu dieser zweiten Ausgabe gehörigen kolorierten Modenbilder und Probenummern der bisherigen Ausgabe von „Mode und Haus“ zu 1 M ord., 70 S bar zu verlangen. Das kolorierte Modenbild mit der bisherigen Ausgabe veranschaulicht die zweite Ausgabe von „Mode und Haus“ zu 1 M 25 S ord., 90 S bar.

(Kommissionär: Herr L. Fernau in Leipzig.)

Berlin W. 35.

Deutsche Verlags-Gesellschaft
Dr. Ruffat & Co.

[13034] P. P.

Binnen kurzem erscheint:

Zunft-Wappen

und

Handwerker-Insignien.

Eine Heraldik der Künste und Gewerbe.

Nach urkundlichem Materiale
zusammengestellt

von

Alfred Grenser.

Mit 263 Abbildungen auf 29 Tafeln.

fl. 8^o. VII u. 120 Seiten und 29 chemithyp. Bildtafeln.

Preis 4 M 50 S ord., 3 M 35 S no.,
3 M bar.

Dieses hübsch ausgestattete Werkchen hat trotz seines beschränkten Themas ein sehr großes Absatzgebiet. Nicht bloß Heraldiker, Geschichtsfreunde, Altertumsvereine, Bibliotheken sind sichere Abnehmer, sondern auch Künstler, Industrielle und Handwerker, wie immer sie heißen mögen, finden hier eine bisher völlig vernachlässigte Seite der Geschichte der Künste in helleres Licht gesetzt: die Wappen von 203 verschiedenen Gewerben werden in mehr als 1000 Beispielen erläutert und zum Teil bildlich vorgeführt, um durch Siegelstecher, Bildhauer, Steinmetzen, Architekten, Glasmaler u. wieder eingeführt werden zu können in Kunst und Leben unserer Tage. Der Verfasser, durch zahlreiche geschätzte Arbeiten auf heraldischem Gebiete bestens bekannt, hat mit Bienenfleiß das gesamte Material zu diesem Stoffe zusammengetragen und in höchst übersichtlicher, klarer Form verwertet.

Die Künste und Gewerbe sind alphabetisch geordnet und ist so die leichteste Benutzung ermöglicht. Ich verweise namentlich auf die Artikel: Apotheker, Bäcker, Bader, Buchdrucker, Buchhändler, Fechtmeister, Fischer, Fleischer, Goldschmiede, Kaufleute, Leinweber, Maler, Maurer, Messerschmiede, Müller, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schuster, Steinmetzen, Tuchmacher, Wirte, Zimmerleute u. u., die neben zahlreichen historischen Daten zugleich reiches kulturhistorisches Material bergen.

Ein Buch dieser Richtung hat bisher überhaupt keine Litteratur irgend eines Landes aufzuweisen. — Der ganz neue Stoff muß daher allseits interessierend wirken und wird rasch seinen Markt finden.

Ihren gefälligen, möglichst festen Bestellungen entgegensehend, zeichne

Hochachtungsvoll

Frankfurt a. M., den 25. März 1889.

Wilhelm Rommel.